

Spielleiter-Rundschreiben Nr. 1718-02

Liebe Spielleiter,

mit diesem Spielleiter-Rundschreiben möchten wir Sie mit wichtigen Informationen versorgen, die es im Rahmen der laufenden Vorrunde der Saison 2017/18 zu beachten gibt. Da zudem einige neue Spielleiter ihre Arbeit aufgenommen haben, wiederholen wir auch einige alte Hinweise, deren Beachtung für eine gute Spielleiterarbeit erforderlich ist. Auf diese Weise ist das Rundschreiben ziemlich umfangreich geworden. Es reicht aber aus, wenn Sie sich einen Überblick über die einzelnen Funktionalitäten verschaffen, um dann bei Bedarf an der entsprechenden Stelle genauer nachzulesen. **Die Ziffern 4 bis 6 sollten sie aber in jedem Falle verinnerlichen und bei der täglichen Spielleiterarbeit berücksichtigen.**

1) Bemerkungen auf der Gruppenseite

Für wichtige Informationen an alle Gruppenvereine können die Spielleiter das Feld "Bemerkungen" in der Grundkonfiguration ihrer Gruppe im Admin-Bereich benutzen, dessen Inhalte spätestens am nächsten Tag auch im öffentlichen Bereich sichtbar werden. Bitte setzen Sie gerade wegen der öffentlichen Wirkung dieses Feld aber nur für wichtige Informationen ein wie z. B. Hinweise auf die Spielplanbesprechung, dauerhafter Ausfall der Halle eines Vereins, Hinweise auf die Sperre einer Mannschaft. Achten Sie auch bitte unbedingt auf die Aktualität der Inhalte – nach der Spielplanbesprechung muss der Hinweis auf die Spielplanbesprechung zeitnah wieder gelöscht werden!

2) Bitte Spielberichte immer zeitnah prüfen und genehmigen!

Die zeitnahe Genehmigung des in click-TT eingegebenen Spielberichts ist wichtig und erforderlich, denn sie dient insbesondere der Öffentlichkeit zur Beurteilung der Aktualität und Korrektheit der Gruppeninformationen.

Da der Gastverein sieben Tage Zeit hat, die Korrektheit des vom Heimverein eingegebenen Spielberichts zu prüfen, sollten die Spielleiter aber zumindest diese sieben Tage mit dem Genehmigungshäkchen warten, denn in dieser Zeit kann ja noch eine Korrektur vom Gastverein kommen. Auf die meisten gravierenden Regelverstöße macht click-TT den Spielleiter vor dem Genehmigen aufmerksam, indem auf der letzten Seite der Spielberichtserfassung in roter Schrift auf eventuelle Fehler hingewiesen wird.

→ **Bitte bei der Prüfung unbedingt beachten:** Die Vereine können bei der Erfassung des Spielberichts durchaus unzulässige Ergebnisse eingeben. Es ist möglich, nach Erreichen des Siegpunktes weitere Spiele einzugeben, und zwar sowohl solche, bei denen der Gewinner des Mannschaftskampfes gewonnen hat (aus einem 9:3 wird dann ein 10:3) als auch solche, bei denen der Spieler der unterlegenen Mannschaft gewonnen hat (aus einem 9:3 wird dann ein 9:4). Solche Spiele werden mitgezählt, auch in der Tabelle. Deshalb ist es ganz wichtig, dass die Spielleiter bei der Spielberichtsgenehmigung solche Spiele zuvor löschen, weil sie sonst die Tabelle verfälschen! Das Genehmigen ist also kein einfaches Abhaken, sondern setzt eine sorgfältige Prüfung des Spielberichts voraus!

→ **Achtung:** Es müssen alle Spielberichte geprüft und genehmigt werden, auch die von Begegnungen mit "Wertung" und "Nichtantreten" und von zurückgezogenen Mannschaften!

3) Behandlung „sonstiger Spieler“ in den Spielberichten

Wenn in einem Spiel ein Spieler mitwirkt, der nicht in der Mannschaftsmeldung steht, kann er bei der Spielberichtserfassung auch nicht namentlich berücksichtigt werden. In diesem Fall benutzen die Vereine dann den Spielertyp „sonstiger Spieler“ (wird in den Scrollboxen auf Seite 2 angeboten) und tragen unter „2.3 Bemerkungen“ den Namen und Vornamen des betroffenen Spielers ein. Wenn Spielleiter solche Spielberichte zu bearbeiten (genehmigen) haben, sollten sie ihrerseits prüfen, ob diese Spieler mittlerweile eine Spielberechtigung besitzen und deshalb in die Mannschaftsmeldung aufgenommen werden können. Danach können sie dann auch in den Spielberichten „ersetzt“ werden. Sofern die Beantragung der Spielberechtigung nicht erfolgt ist, war der Spieler nicht einsatzberechtigt, und der Mannschaftskampf ist rückwirkend für den Gegner als gewonnen zu werten.

Sofern diese Prüfung durch den Spielleiter bisher nicht erfolgt ist, können Sie solche Spieler auch beim Blick auf die Bilanzübersicht Ihrer Gruppe erkennen. Sollten Sie auf der linken Seite bei den Namen der Einzelspieler oder der Doppelpaarungen Eintragungen in grauer Schrift (also nicht in schwarz) vorfinden, so handelt es sich um einen "sonstigen Spieler". Sollten Sie solche Spieler finden, müssten Sie die Spielberichte in click-TT noch einmal durchklicken, bis sie das Spiel/die Spiele gefunden haben, aus denen diese Einträge stammen, und danach können Sie wie oben beschrieben vorgehen bzw. werten. Nach Abschluss der Aktion sollte die Bilanzübersicht der betroffenen Mannschaft „sauber“ sein, also keine „sonstigen Spieler“ in heller Schrift mehr beinhalten.

4) Prüfungen im Rahmen des Spielberichts (JES und WES)

Durch die Vereinheitlichung und Vereinfachung des neuen Regelwerks profitieren nicht nur unsere Vereine, auch die Arbeit der Spielleiter wird erleichtert. So werden ab dieser Saison die vier Prüfroutinen zur Aufdeckung von Regelverstößen unter dem Reiter Spielbetrieb Kontrolle / Spieler nicht mehr benötigt. Auch müssen keine Eintragungen mehr in der Spieler-Status-Historie (kurz: S-S-H) vorgenommen werden, sodass diese ebenfalls bundeseinheitlich deaktiviert wurde. Was muss vom Spielleiter daher noch kontrolliert werden?

4a) Prüfungen im Rahmen des Spielberichts zum Status Jugend-Ergänzungsspieler (JES):

- Ein Spieler mit dem Vermerk JES darf nur in der Mannschaft eingesetzt werden in der er gemeldet ist. Ein Verstoß wird dem Spielleiter bei der Spielberichtskontrolle angezeigt. Um die Kontrolle der Begegnungen der letzten Spieltage zu erleichtern, steht dem Spielleiter im Downloadbereich ein neuer Download "JES-Einsätze in einer anderen Mannschaft" zur Verfügung. Damit können alle nicht erlaubten JES-Einsätze der Saison eingesehen werden. **Achtung:** Die Kontrolle sowie den Download hat die Firma nu fälschlicherweise erst am 25.09. aktiviert. Bitte schauen Sie sich daher unbedingt direkt den Download an.
- Ein Spieler mit dem Vermerk JES darf nur 5 Einsätze für seine Mannschaft bestreiten. Nach dem 6. Einsatz wird dem Spielleiter ebenfalls bei der Spielberichtskontrolle ein entsprechender Verstoß angezeigt. Darüber hinaus steht dem Spielleiter der neue Download „JES-Spieler mit mehr als 5 Einsätzen“ im Download-Bereich zur Verfügung, der alle JES enthält, die mehr als 5 Einsätze haben.

Bei jedem weiteren Einsatz wie auch beim Einsatz in anderen Erwachsenenmannschaften gelten JES als nicht einsatzberechtigt.

→ **Reaktion des Spielleiters:** Der Mannschaftskampf ist im Admin-Bereich ganz unten auf der Spielplanseite kampflös für den Gegner zu werten (ausgewählte Begegnungen => kampflöse Wertung gegen Heimverein bzw. Gastverein bzw. beide).

4b) Prüfungen im Rahmen des Spielberichts zum Status Weibliche Ergänzungsspieler (WES)

Spielerinnen aus den unteren Spielklassen dürfen in einer männlichen oder in einer weiblichen Mannschaft in den unteren Spielklassen spielstärkemäßig als WES gemeldet werden.

- Wird eine Spielerin mit Status WES in einer der sechstöchsten Spielklassen (also in allen höheren Spielklassen) eingesetzt, wird eine entsprechende Hinweismeldung für den Spielleiter im Zuge der Spielberichtskontrolle angezeigt - fehlerhafter WES-Einsatz.
- Wird eine Stammspielerin einer Herren-Mannschaft in einer sechstöchsten Spielklassen eingesetzt, wird ebenfalls im Zuge der Spielberichtskontrolle eine Hinweismeldung für den Spielleiter angezeigt.

→ **Reaktion des Spielleiters:** Der Mannschaftskampf ist im Admin-Bereich ganz unten auf der Spielplanseite kampfflos für den Gegner zu werten (ausgewählte Begegnungen => kampfflose Wertung gegen Heimverein bzw. Gastverein bzw. beide).

5) Reaktion auf das Nachmelden von Spielern

Die Nachmeldung von Spielern mit gültiger Spielberechtigung im Laufe einer Halbserie kann vom Verein nicht vorgenommen werden. Solche Spieler sind vom Spielleiter nachträglich in die Mannschaftsmeldung aufzunehmen.

Jeder während der laufenden Halbserie nachgemeldete Erwachsenen-Spieler erhält „automatisch“ den Status eines **Stammspielers**. Jeder während der laufenden Halbserie nachgemeldete Nachwuchs-Spieler erhält „automatisch“ den Status JES. Besitzt der Nachwuchsspieler jedoch bereits eine Spielberechtigung für den Erwachsenenspielbetrieb, dann erhält dieser den Status SBE.

Soll eine Spielerin nachträglich in einer Herren- oder Damenmannschaft als WES gemeldet werden (beachten Sie hier bitte die Regularien zu WES unter WO/AB Abschnitt A 13.2 und Abschnitt H 1.4), so ist bei der Spielerin ein Haken im Feld „WES“ zu setzen.

Über das Feld „Nachmeldung ab“ (hinter dem Status) kann das korrekte Datum der Nachmeldung hinterlegt werden. Click-TT setzt hier erstmal automatisch das Tagesdatum des Meldezeitpunktes.

6) Prüfroutinen für Spielleiter zur Aufdeckung von Fristversäumnissen

Nicht alle Mannschaften halten sich an die vorgegebenen Fristen für die Eingabe des Mannschaftsergebnisses und für die Erfassung des Spielberichts. Click-TT stellt Spielleitern Prüfroutinen zur Verfügung, mit denen solche Fristversäumnisse leicht aufgedeckt werden können. Unter „Spielbetrieb Kontrolle“ und dann links bei „Begegnungen“ finden sich unter „verspätete Ergebniseingabe vier Filter. Aufgrund der [Beschlüsse vom 22. Juni 2015](#) werden seit der Saison 2015/16 nur noch die ersten beiden Filter benötigt, um auf einfache Weise verspätet erfasste Mannschaftsergebnisse und Spielberichte zu ermitteln. Hier noch mal der Hinweis: Auf Kreisebene besteht „nur“ noch die Pflicht, den vollständigen Spielbericht (bis spätestens 24 Stunden nach dem im Spielplan festgelegten Spielbeginn) zu erfassen.

Filter 1 Prüfung „Erfassung der Spielberichte“: Bitte in das Feld einfach „1440“ (24 Stunden/Verbands-, Bezirks- und Kreisebene) eingeben.

Filter 2 Prüfung „Erfassung der Mannschaftsergebnisse“: Bitte in das Feld einfach „360“ (6 Stunden/Verbands- und Bezirksebene) eingeben.

Filter 3: wird im TTVN nicht gebraucht.

Filter 4: wird im TTVN seit der Saison 2015/16 aufgrund des Beschlusses vom 22. Juni 2015 nicht mehr benötigt.

7) Richtige Behandlung von "unnormale gelaufenen" Punktspielen in click-TT

Wie ist beim Eintreten der Sachverhalte "Nichtantreten", "unvollständiges Antreten", "Wertung wegen Regelverstoß" oder "Zurückziehen" in click-TT zu verfahren? Da sich hier seit Einführung von click-TT kleine Veränderungen ergeben haben, führen wir die Beschreibung an dieser Stelle noch einmal in aktueller und vollständiger Form auf. **Es reicht allerdings, wenn Sie sich merken, dass die Sachverhalte in diesem Rundschreiben hier erklärt sind, und sich die entsprechenden Passagen erst beim Eintritt des jeweiligen Sachverhaltes durchlesen und dann danach vorgehen.**

7a) Behandlung von Punktspielen, bei denen eine Mannschaft nicht angetreten ist

Dieser Sachverhalt ist ausschließlich bei der Spielberichtserfassung zu behandeln. Auf der 1. Seite sind die Einzel- und Doppelspieler der angetretenen Mannschaft wie bei einem ausgetragenen Spiel einzutragen, die Einzel- und Doppelspieler der nicht angetretenen Mannschaft sollten nicht bearbeitet werden. Auf der 2. Seite ist unter "2.2. Spielergebnis" in der Scrollbox die angetretene Mannschaft auszuwählen und sonst nichts einzutragen. Nach der Kontrolle auf der 3. Seite kann der Spielbericht genehmigt und gespeichert werden. Das Spiel wird im öffentlichen Bereich mit "NA" für Nichtantreten gekennzeichnet. Die Einzel und Doppel werden für die Berechnung der Tischtennis-Rangliste nicht berücksichtigt, die Einsätze der angetretenen Mannschaft zählen jedoch als Punktspielteilnahme.

7b) Behandlung von Punktspielen, bei denen eine Mannschaft nicht komplett angetreten ist

Dieser Sachverhalt ist ausschließlich bei der Spielberichtserfassung zu behandeln. Auf der 1. Seite sind die mitwirkenden Einzel- und Doppelspieler beider Mannschaften ganz normal einzutragen; bei den restlichen (fehlenden) Positionen ist in der Scrollbox der Strich "-" auszuwählen. Auf der 2. Seite werden die fehlenden Spieler/Doppel automatisch mit "nicht anwesend/angetreten" gekennzeichnet. Bei solchen Paarungen ist jetzt dreimal 11:0 für den/die angetretenen Spieler einzutragen.

Die Einzel und Doppel gegen solche "nicht anwesenden" Gegner werden für die Berechnung der Tischtennis-Rangliste nicht berücksichtigt (es war ja kein Gegner namentlich vorhanden); aber die Einsätze der angetretenen Spieler zählen natürlich als normale Punktspielteilnahme, auch wenn sie vielleicht gar nicht gespielt haben, weil der Mannschaftskampf vorher beendet war.

7c) Behandlung von Punktspielen, bei denen ein mitwirkender Spieler "nicht gekämpft" hat

Wenn ein Spieler oder Doppel zwar an einem Punktspiel mitgewirkt hat, also anwesend war und aufgestellt worden ist (also namentlich bekannt ist), dann aber entweder vorzeitig aufgegeben hat oder gar nicht erst zum Einzel oder Doppel angetreten ist und seinem Gegner den Sieg quasi geschenkt hat, werden dessen Spiele als ganz normal gespielt behandelt. Bei vorzeitiger Aufgabe werden die beendeten Sätze mit dem erzielten Ergebnis erfasst, der begonnene, aber nicht beendete Satz mit x:11 (x sind die Punkte des aufgebenden Spielers zum Zeitpunkt der Aufgabe) erfasst und die nicht mehr ausgetragenen Sätze mit 0:11 eingetragen. Sofern kein Ballwechsel gespielt wurde, hat der spielbereite Gegner mit dreimal 11:0 gewonnen.

Solche Einzel und Doppel werden für die Berechnung der Tischtennis-Rangliste auf beiden Seiten ganz normal berücksichtigt (es war ja ein Gegner namentlich vorhanden), und die Einsätze beider Spieler zählen natürlich als normale Punktspielteilnahme.

7d) Behandlung von Punktspielen, bei denen auf Punktverlust wegen Regelverstößes entschieden worden ist

Der Spielbericht ist wie gespielt zu erfassen, also einschließlich aller begangenen Regelverstöße. Der Spielleiter wird bei der Kontrolle (Genehmigung) vom System auf den Regelverstoß aufmerksam gemacht und trägt seine Entscheidung (z. B. Wertung für Mannschaft A, da bei Mannschaft B Meier vor Müller gespielt hat) in das Bemerkungsfeld 2.3 auf der 2. Seite der Spielberichtserfassung ein. Die anderen Eintragungen im Spielbericht dürfen nicht verändert werden! Danach kann der Spielbericht genehmigt und gespeichert werden. Zusätzlich muss der Spielleiter jetzt im Spielplan des Admin-Bereichs diese Begegnung markieren (Häkchen in der ersten Spalte setzen) und unter "Ausgewählte Begegnungen" die entsprechende Option "Wertung gegen Heimverein/gegen Gastverein/gegen beide" auswählen und "Ausführen" und danach "Speichern" anklicken. Das Spiel wird im öffentlichen Bereich mit "W" für Wertung gekennzeichnet. Die tatsächlich gespielten Einzel werden für die Berechnung der Tischtennis-Rangliste und die Bilanzen (hier auch die Doppel) berücksichtigt, und die Einsätze der angetretenen Spieler zählen ganz normal als Punktspielteilnahme. Man erkennt die –automatisch erfolgende – richtige Behandlung in click-TT daran, dass im Spielplan des Admin-Bereichs in der Spalte "Status" "kl. gegen Heim/Gast" steht und in der Spalte „Info“ ein „W“.

7e) Behandlung von Punktspielen von Mannschaften, die später zurückgezogen oder gestrichen werden

Nach Aufruf der Funktion „Zurückziehen“ (unter „Spielbetrieb Organisation“ auf der Spielleiterseite auf „Tabelle“ klicken, einen Haken in das Kästchen vor der entsprechenden Mannschaft setzen, dann die unterste Zeile in der Scrollbox „Mannschaften zurückziehen/auflösen“ wählen und auf „Ausführen“ klicken) bleiben die Spielberichte von Spielen der zurückgezogenen Mannschaft, die vor der Zurückziehung lagen, erhalten, werden aber in der Tabelle nicht mehr berücksichtigt, und die zukünftigen Spiele der zurückgezogenen Mannschaft werden automatisch entfernt. Man kann die richtige Behandlung im Admin-Bereich überprüfen: In der Spalte „Info“ muss stehen: „n.w.T. / U“ (nicht werten in Tabelle / Ungewertet). Die Spielberichte aller ausgetragenen Mannschaftskämpfe solcher Teams müssen in click-TT stehen bleiben und dürfen nicht gelöscht werden! Sie werden gebraucht, denn die Einzel und Doppel auch solcher Punktspiele werden für die Bilanzen der Doppel und für die Berechnung der Tischtennis-Rangliste im Einzel berücksichtigt. Auch die Einsätze der mitwirkenden Spieler zählen weiterhin als ganz normale Punktspielteilnahmen.

8) Unter-Tabellen

In Gruppen mit mindestens zwei altersklassenfremd eingeteilten Mannschaften (z. B. zwei Damenmannschaften in der 2. Herren-Kreisklasse, Schülerinnen bei Schülern oder bei Mädchen) werden nun Unter-Tabellen je Altersklasse berechnet, allerdings erst, wenn die altersklassenfremden Mannschaften mindestens ein Spiel untereinander bestritten haben. Es existiert dann im öffentlichen Bereich auf der Gruppenseite für jede beteiligte Altersklasse zusätzlich ein Link auf die entsprechende Unter-Tabelle. Die Veröffentlichung der Unter-Tabellen ist je Gruppe steuerbar (Veröffentlichungsflag in der Grundkonfiguration der Gruppe) – allerdings auch erst nach dem ersten Spiel untereinander. Ein Beispiel aus der Saison 2008/09 (das Ganze lässt sich auch für vergangene Spielzeiten einrichten) finden Sie [hier](#).

Rückfragen zu click-TT:

Wer allgemeine Fragen zu click-TT per E-Mail stellen möchte, kann den dafür eingerichteten Email-Verteiler click-tt@ttvn.de nutzen. Damit ist gewährleistet, dass die Anfrage an mehrere Ansprechpartner weiter geleitet wird und Sie auch dann eine Antwort erhalten, wenn die Geschäftsstelle nicht erreichbar ist oder einzelne Ansprechpartner nicht verfügbar sind.